

Liebe Mitglieder des Hennebergisch – Fränkischen Geschichtsvereins,

das Jahr ist noch jung, aber die Planungen für unser Vereinsleben sind weit gediehen:

Präsentation des Bandes „Bauernkrieg im Henneberger Land“, 23. Januar in Meiningen

Fast genau ein Jahr nach der Tagung in Schweinfurt präsentieren wir unsere 40. Sonderveröffentlichung „Bauernkrieg im Henneberger Land“. Dazu laden wir wieder einmal ein in das mit unserem Verein eng verbundene Henneberger Haus in Meiningen (Georgstr. 2a). Die Veranstaltung beginnt um 18. 30 Uhr, bei dieser Gelegenheit kann das Buch direkt erworben werden (27,-€). Für Bestellungen über das Museum ist ein Formular beigelegt. **Bereits um 17. 00 Uhr** besteht an diesem Tag die Möglichkeit, an einer **Sonderführung durch die Ausstellung „Freie Kunst für freie Bauern? Die Bauern-Galerie: Ein Bild der späten DDR“ im Meininger Schloss Elisabethenburg** teilzunehmen, die Frau Dr. Almut Pollmer-Schmidt, wissenschaftliche Leiterin für Angewandte und Bildende Kunst in den Meininger Museen, freundlicherweise eigens anbietet.

Nun zum weiteren Jahresprogramm:

Ganztagesexkursion nach Fulda am 4. Juli

Es ist schon über 20 Jahre her, dass der HFG eine Exkursion nach Fulda unternahm, deswegen erlauben wir uns in diesem Jahr eine Wiederholung. Auf dem Programm steht eine Führung durch den wunderbaren barocken Dom mit dem Bonifatiusgrab und durch die ehrwürdige, 1200 Jahre alte Michaeliskirche (Beginn 10. 30 Uhr). Im Anschluss an das Mittagessen im Restaurant „Havanna“, das sich in der historischen Hauptwache befindet, werden wir das gleich gegenüberliegende Stadtschloss der Fuldaer Fürstbischöfe bzw. Fürstbischöfe besichtigen. Kosten für Führung und Bus betragen voraussichtlich 30,-€. Alle weiteren Details werden rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Halbtagesexkursion zum Forsthaus Kloster Veilsdorf am 5. September

Im Herbst 2025 bekamen die beiden Eigentümer des historischen Forsthauses den Landesdenkmalpreis – eine Anerkennung für die Leistung, dem verfallenen Gebäude aus eigener Kraft zu altem bzw. neuem Glanz verhelfen zu haben. Wir sind eingeladen, das Haus zu besichtigen, bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen und dazu einen Vortrag von Michael Römhild, Leiter des Museums Hildburghausen, über die Geschichte des Klosters zu lauschen. Beginn: 14. 00 Uhr.

Mitgliederversammlung in Kloster Veßra am 7. November

Auch wer Kloster Veßra gut kennt, kann diesmal bei der Mitgliederversammlung etwas Neues sehen: Als Depotgebäude unseres Museums und des NaturHistorischen Museums Schleusingen sowie der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten wurde die alte Porzellanfabrik in unmittelbarer Klosternähe hergerichtet. Dr. Meike Leyde und Dr. Janis Witowski werden uns Einblicke in die Räumlichkeiten gewähren, die normalerweise übrigen Besuchern verschlossen bleiben.

Eines zum Schluss: Auch wenn man Geld lieber hat, als darüber redet: Alle Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag selbst überweisen, bitten wir herzlich, dies bis Ende März zu tun und - fall das noch nicht geschehen sein sollte (25,-€ und 6,- für Ehepartner).

Ich freue mich auf gute Begegnungen in diesem Jahr und grüße Sie herzlich im Namen des gesamten Vorstandes!

Ihr Stefan Kunze, 1. Vorsitzender